

An die

Eltern und Erziehungsberechtigten  
der Sekundarschule Höxter

01.09.2020

## Elternbrief zum Schulbetrieb ab 01. September 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

erst gestern Spätnachmittag haben wir die neue Schulmail zum Unterrichtsbetrieb ab 1. September erhalten. Wir haben heute in verschiedenen Gremien (Schulleitung, Krisenteam, Lehrerkonferenz, SV-Sitzung) erörtert, wie wir als Schulgemeinschaft die Schulmail umsetzen wollen. Am Donnerstag in der Schulpflegschaftssitzung werden wir die Corona-Thematik auch noch einmal aufgreifen.

Es ist nun laut Ministerium erlaubt, die Mund-Nasen-Bedeckung (kurz: MNB) im Unterricht an einem festen Sitzplatz abzunehmen, d.h. aber auch, dass die Schülerinnen und Schüler bei jeder Abweichung vom festen Sitzplatz eine MNB tragen müssen, ganz speziell z.B. auch, wenn sie in Partnerarbeit lernen, die Lehrkraft vorne etwas fragen möchten o.ä.. Auf dem Schulgelände und im Schulgebäude gilt weiterhin die Maskenpflicht.

Gespräche mit Schülern und Lehrern haben heute jedoch gezeigt, dass **wir uns aber freuen würden und empfehlen, dass die MNB zum Schutz der anderen getragen wird.**

Wichtig ist vor allem aber auch die richtige Maskenhygiene. Bitte geben Sie Ihren Kindern einen Behälter o.ä. für Masken mit, wo sie diese beim eventuellen Abnehmen der MSB am Sitzplatz verstauen können. Bitte weisen Sie sie zusätzlich noch einmal auf die richtige Handhabung der Maske hin. Vorteilhaft wäre auch, eine zweite MSB immer dabei zu haben.

In den Pausen gilt weiterhin die Maskenpflicht, d.h. diese darf nur bei Einhaltung des Mindestabstands zum Essen oder Trinken abgenommen werden. Jederzeit ist es jedoch für ihre Kinder möglich, in den 5 Minuten Pausen am festen Sitzplatz im Klassenraum zu trinken oder zu essen. Vorerst bleibt auch die Regelung noch bestehen, dass alle in der Mittagszeit auf dem Schulgelände bleiben.

Vor Betreten der Schule, also bereits im Elternhaus, muss wie gehabt abgeklärt sein, dass Ihre Kinder keine Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweisen. Sollten entsprechende Symptome vorliegen, ist eine individuelle ärztliche Abklärung vorrangig und die Schule zunächst nicht zu betreten.

Bei Erkältungssymptomen sind viele Eltern unsicher, ob sie ihr Kind in die Schule schicken dürfen. Im Bildungsportal steht ein Schaubild

(<https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/elterninfo-wenn-mein-kind-zuhause-erkrankt-handlungsempfehlung>)

zur Verfügung, das Eltern eine Empfehlung gibt, was bei einer Erkrankung ihres Kindes zu beachten ist. Diese Information entlastet Schulen und betont die gemeinsame Aufgabe von Eltern und Schule, alle Schülerinnen und Schüler sowie alle am Schulleben Beteiligten und deren Familien vor einer Infektion zu schützen.

Wichtig ist – bleiben Sie gesund!



Chr. Hoffmann  
Stellv. Schulleiterin